

Öffentliche **Beschlussvorlage**

Vorlagen-Nr.:

V/0469/2012

Auskunft erteilt:

Frau Wilken

Ruf:

492 27 32

E-Mail:

Wilken@stadt-muenster.de

Datum:

30.05.2012

Betrifft

Feststellung des Jahresabschlusses von Münster Marketing für das Wirtschaftsjahr 2011

Beratungsfolge

19.06.2012	Werksausschuss Münster Marketing	Vorberatung
21.06.2012	Ausschuss für Finanzen, Beteiligungen und Liegenschaften	Vorberatung
27.06.2012	Hauptausschuss	Vorberatung
27.06.2012	Rat	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

I. Sachentscheidung:

1. Der Jahresabschluss 2011 von Münster Marketing (Anlage) mit einer Bilanzsumme von 1.300.909,97 € wird festgestellt.
2. Die Gewinn- und Verlustrechnung für das Wirtschaftsjahr 2011 weist einen Jahresfehlbetrag von 17.141,57 € aus. Der Jahresfehlbetrag wird aus der Rücklage entnommen.
3. Die Werkleitung Münster Marketing wird für das Wirtschaftsjahr 2011 entlastet.

II. Finanzielle Auswirkungen:

Es entstehen keine Kosten und keine Folgekosten.

Begründung:

Die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Dr. von der Hardt & Partner aus Münster, vertreten durch Herrn Dr. Troost, hat im Auftrag von Münster Marketing den Jahresabschluss und den Lagebericht des Wirtschaftsjahres 2011 geprüft. Die geprüften Unterlagen sind gemäß der Betriebssatzung von Münster Marketing dem Werksausschuss und dem Rat vorzulegen. Ferner wird der Beirat von Münster Marketing über den Jahresabschluss und den Lagebericht informiert.

Zu 1.

Jahresabschluss

Der Jahresabschluss ist nach den Vorschriften des HGB und den geltenden Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung (EigVo NW) aufgestellt.

Lagebericht

Zum Lagebericht (Geschäftsbericht) wurde seitens der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Dr. von der Hardt & Partner festgestellt, dass dieser insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Eigenbetriebs vermittelt und die Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung zutreffend darstellt.

Prüfungsergebnis

Die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Dr. von der Hardt & Partner erteilt Münster Marketing für das Wirtschaftsjahr 2011 einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk.

Die weiteren Einzelheiten zum Jahresabschluss sowie zum Lagebericht können den beigefügten Unterlagen entnommen werden. Darüber hinaus werden die Abschlussergebnisse von Herrn Dr. Troost (von der Hardt & Partner) in der Werksausschusssitzung am 05.07.2011 im Einzelnen erläutert.

Zu 2.

Die Gewinn- und Verlustrechnung ist nach dem Gesamtkostenverfahren aufgestellt. Der Jahresfehlbetrag 2011 in Höhe von 17.141,57 € wird aus der Rücklage entnommen.

Der Rückgang der Umsatzerlöse aus dem Vorjahr konnte teilweise kompensiert werden, dennoch fiel der Verlust höher aus als im Wirtschaftsplan vorgesehen (11.000 €). Die bereits 2011 wirksam gewordene Zuschusskürzung im Zuge der Haushaltskonsolidierung in Höhe von 42.000 € musste durch die Auflösung von Rückstellungen für die Umsatzsteuer und weitere Rückstellungen gedeckt werden.

In analoger Anwendung des Gesellschaftsrechtes (§ 120 AktG) sollte auch über die Entlastung der Werkleitung entschieden werden.

I.V.

gez. Schultheiß
Stadtdirektor

Anlagen:

Jahresabschluss
Geschäftsbericht